

Der 12. St@mmtisch - heiß, heiß, heiß

16.7.2007

Der 12. B@sler St@mmtisch fand an einem der seltenen heissen Tage im Juli statt. Wir hier in Basel wissen ganz gut: wenn die Schulferien anfangen, wird das Wetter schlecht. Erst der August lässt hoffen! Doris Wyss, die vor kurzem vom Hinschied ihres lieben Hans hart getroffen wurde - wir fühlen nach wie vor mit dir – hat trotzdem wie immer zum Treffen gerufen und trotz Ferienzeit und grosser Hitze sind 10 treue Stammtischler zusammen gekommen.



Hansruedi, Uwe, Doris T., Irene, Elisabeth und Rolf, Alo der Schreiber und natürlich Doris selbst. Dazu zwei Ueberraschungsgäste, nämlich Willy vom Bäre-Höck und Bea, die Nicht-Seniorin, bzw. Lange-Noch-Nicht-Seniorin aus Zürich, die mal einige der E-Kollegen/innen kennenlernen will, mit denen sie sich im Forum unterhält. Der treue Emmentaler Hans schickt Grüsse aus dem wilden Westen.



Fast punkt 10.30 Uhr beginnt der Anlass, diesmal am Dreispitz. Wie überall findet zurzeit in Basel unter dem Motto „Wir bauen für Sie“ (neue Behinderungen) das traditionelle Strassenaufreissen statt und Doris hat wohl Angst, wir Seniorwebler/innen würden uns in der grossen Stadt der Beppis nicht mehr zurechtfinden. Treffpunkt Dreispitz hat den Vorteil, das wir durch den Park im wohlthuenden Schatten spazieren können und Doris uns noch einige Ueberbleibsel aus der Grün 80 erklärt. Der Baum, den die Queen damals gepflanzt hat und der für den Spaziergang als Alibi dienen sollte, wird aber schlichtweg vergessen. Der Schatten ist wichtiger.



Das Restaurant Seegarten ist angenehm gekühlt und auch die Aufregung des Kellners kühlt sich mit der Zeit ab. Der arme Kerl weiss nicht was tun. Das Reglement des Restaurants soll nämlich sagen, wenn über 15 Menschen in einer Gruppe kommen, gibt es nur die kleine Karte; wenn die Gruppen kleiner sind, darf man à la carte speisen. Die Gründe dafür mögen verborgen bleiben, das Essen schmeckt trotzdem.



Willy aus Bern ist unser Foto-Profi. Kann heute jeder Fotos schiessen, so ist die Bearbeitung das Anspruchsvollste. Hier zeigt sich der Meister, und Willy beweist das wiederum mit seinen tollen Fotos aus dem Park, die im Forum aufgeschaltet sind. Stolz zeigt er uns auch sein Fotobuch einer kürzlichen Reise nach Tschechien. Alle Bilder selber geknipst, alle selber bearbeitet, erstklassige Qualität, Chapeau, Kompliment.



Bea habe ich interviewt über ihre Erfahrungen mit den E-Senioren im Forum. Sie ist sehr zufrieden, und wenn mal eine(r) zu kritisch oder zu belehrend auftritt, so wird er von anderen korrigiert, meint sie. Sonst bleibe sie einfach eine Zeitlang dem Forum schmolend fern. Erstaunlich, sind doch die «Zürcher», wie die Limmatstädter in Basel heissen, im realen Leben nicht gerade bekannt für die Schonung ihrer Sprechmuskeln.



Jedenfalls herzlichen Dank, Bea, für dein Erscheinen und den Mut, sich so unverkrampft unter uns Aeltere zu mischen.

Liebe Doris, das Dutzend ist voll, 12 mal haben wir uns am Basler Stammtisch getroffen und interessante Gespräche geführt. Jeder weiss, wäre nicht Deine Härtnäckigkeit gewesen, gäbe es den Stamm wohl gar nicht mehr. Deshalb hast Du unseren Dank verdient, leider ging der entsprechende Applaus wohl auch hitzebedingt unter.

Mach weiter so, Doris, wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Stammtisch am 15. Oktober.

Alo, der Schreiber